

Rückblick Mehrtagestour 2014

Fortsetzung der Elbe- Radtour (Prag – Dresden), vom 04. bis 10. August von Dresden nach Magdeburg

Am Montag den 04. August,

wurden wir von dem Busunternehmen Bender in Zeilsheim abgeholt. Am Nachmittag erreichten wir Dresden mit anschließendem Stadtbummel.

Dienstag den 05. August,

unser Ziel war das 56 Km entfernte Riesa. In Meisen machten wir Mittagspause mit einem Stadtbummel bevor es weiter nach Riesa ging. Den Abend ließen wir in einem Brauhaus, welches zu Hotel, gehörte ausklingen.

Mittwoch den 06., August,

heute war Torgau unser Etappenziel. Es wurden 52 Km zurückgelegt. Nach einer Fahrzeit von ca. 1 Stunde hatte Heribert Ochs einen Speichenbruch an seinem Hinterrad. Zum Glück war es nicht so schlimm, so dass wir unsere Fahrt vorsetzen konnten. In der Mittagspause wurde der Schaden behoben. Es ging weiter bis nach Weißring, dort besuchten wir die 1. Deutsche Radfahrerkerche. Weiter ging es dann nach Torgau, am Marktplatz fanden wir unseren Busfahrer Andreas auf einer Bank in der Sonne liegend schlafend vor. Nach einem Bummel durch die Altstadt fuhren wir, von Andreas begleitet, zu unserem Hotel.

Donnerstag den 07. August,

um 9:30 Uhr ging es bei bewölktem Himmel zu unserem 61 Km entfernten Ziel Gallin. Durch viele Umleitung (bedingt durch die Hochwasserschäden) haben wir nicht viel von der Elbe gesehen. Heute mussten wir uns zur Mittagszeit selber versorgen. Da wir auf der Strecke keine Lokalitäten fanden war ein in einem Park stehender Imbisswagen die einzige Rettung. Am Nachmittag überquerten wir zum ersten mal die Elbe bei Elster. An einem Lokal an der Fähre legten wir eine Kaffeepause ein. In Gallin wurden unsere Räder in den Transporter verladen, der hier stehen blieb. Mit dem Bus fuhren wir zu unserem Quartier nach Wittenberg für die nächsten 2 Nächte.

Freitag, den 08. August,

nach dem Frühstück fahren wir wieder nach Gallin, luden unsere Räder aus und sind bei strahlendem Sonnenschein durch Wittenberg nach Coswig geradelt. Hier hatte Andreas ein Picknick vorbereitet.

Um nach Dessau zu gelangen mussten wir mit einer Fähre übersetzen. Von hier ging es weiter nach Aken. An einem Sporthafen wurde Kaffeepause gemacht. Danach ging es weiter bis Steutz unserem heutigen Etappenziel zurückgelegt wurden 69 Km.

Samstag, den 09. August,

unser heutiges Ziel ist das 61 km entfernte Magdeburg.

Von Steutz aus radelten wir bei bedecktem Himmel bis nach Steckby. Die Sonne kam heraus und es ging mit Sonnenschein durch eine Seenlandschaft weiter bis Pretzien. Hier machten wir an einem dieser Badeseen ein weiteres Picknick.

Die letzten Kilometer zu unserem Ziel hat uns ein kräftiger Regenschauer überrascht und wir mussten unsere Regenkleidung anziehen, aber nur für kurze Zeit. Den die Sonne kam wieder zum Vorschein und hat uns richtig angelacht und wir konnten die Regenkleidung wieder ausziehen und erreichten unser Hotel in einem Vorort vom Magdeburg.

In dem zum Hotel gehörenden Biergarten ließen wir nach einem guten Abendessen den Tag ausklingen.

Sonntag, den 10. August,

heute brauchten wir keine Räder, denn wir hatten noch eine Stadtbesichtigung in Magdeburg teils zu Fuß oder mit dem Bus.

Gegen 11.00 Uhr haben wir Magdeburg verlassen und es ging heimwärts.

Um 17:00 Uhr waren wir wieder in Zeilsheim wo die Räder ausgeladen wurden und sich jeder nach Hause begab.